

MEDIEN-INFORMATION

15. Februar 2023

Philippinische Pflegekräfte starten am Uniklinikum

- Zwei Frauen und ein Mann aus dem südostasiatischen Land arbeiten ab Mitte Februar in der Pflege.
- Dresdner Uniklinikum setzt mit "Triple Win" auf ein für alle Seiten faires Fachkräftegewinnungs-Programm.

Heute ist der erste Arbeitstag für Noelyn Marie Galindo, Julie Car Elle und Ralph Lorenz Entoma am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden. Die drei examinierten Pflegekräfte aus Asien arbeiten fortan in der Klinik für Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie. Möglich wurde dies durch das von der Bundesagentur für Arbeit sowie der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit verantwortete Projekt "Triple Win". Es hat die nachhaltige Gewinnung von Pflegefachkräften aus Drittstaaten für die deutsche Gesundheits- und Pflegebranche im Fokus.

Der Fachkräftemangel insbesondere in der Pflege stellt eine der größten Herausforderungen auch im Gesundheitswesen dar. Bereits heute gibt es mehr unbesetzte Stellen als verfügbare Fachkräfte, bis 2025 werden laut Experten etwa 150.000 zusätzliche Pflegekräfte benötigt. "Hier sind innovative Lösungen überfällig. Wir freuen uns daher, Teil dieser zukunftsweisenden Initiative zu sein", sagt Prof. Michael Albrecht, Medizinischer Vorstand des Dresdner Uniklinikums. "Die Gewinnung ausländischer Fachkräfte ist ein Instrument, dem Mangel an Experten insbesondere auch in der Krankenpflege zu begegnen. Wir freuen uns daher sehr über diese ersten Schritte und heißen die beiden neuen Kolleginnen und den Kollegen herzlich willkommen." Auch Pflegedirektorin Jana Luntz freut sich über den Zuwachs für ihre Teams: "Die drei philippinischen Pflegekräfte sind bereits in ihrem Herkunftsland sehr gut qualifiziert worden, die entsprechenden Abschlüsse werden jetzt hier anerkannt und sind die Voraussetzung für einen vollumfänglichen Einsatz für unsere Patientinnen und Patienten."

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden an der Technischen Universität Dresden Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

ukdd.de

facebook.com/ukdresden twitter.com/medizin tud instagram.com/ukdresden

Pressesprecher

Holger Ostermever T +49 351 458-4162 M +49 162 2550899 F +49 351 458-884162 pressestelle@ukdd.de

Postanschrift:

01304 Dresden

Hausanschrift:

Fetscherstraße 74 01307 Dresden Haus 2 Zimmer 207



Die ausländischen Pflegekräfte erhalten über das Fachkräftegewinnungs-Programm "Triple Win" in Deutschland eine berufliche und persönliche Perspektive. Basis ist ein faires und transparentes Vermittlungsverfahren, das Risiken wie beispielsweise Lohndumping vermeidet. "Wie alle Krankenhäuser stehen auch wir vor der Herausforderung qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen. Die Option, Mitarbeitende aus dem Ausland zu rekrutieren, soll dabei eine Win-Win-Situation sein", so Frank Ohi, Kaufmännischer Vorstand. "Die philippinischen Mitarbeitenden haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ihre deutschen Kolleginnen und Kollegen, wir unterstützen sie zudem durch ein hoch qualifiziertes Team, das die Anwerbung internationaler Fachkräfte seit Jahren vorantreibt und auch jetzt für das Onboarding verantwortlich ist. Dabei ist es uns wichtig, dass die philippinischen Fachkräfte Teil der Teams werden und auf Augenhöhe mit ihren deutschen Kolleginnen und Kollegen zusammenarbeiten."

Ziel ist es, ein langfristiges Arbeitsverhältnis und somit eine nachhaltige Form der Fachkräftegewinnung auf den Weg zu bringen. Dabei kommen die neuen Pflegekräfte in kleinen Peergroups von mindestens drei Pflegekräften nach Deutschland. Das ist die Basis für einen erfolgreichen beruflichen und sozialen Integrationsprozess. Über die verbindliche Festlegung von Mindestgehältern wird sichergestellt, dass die vermittelten Pflegekräfte fair entlohnt und dabei ihren deutschen Kolleginnen und Kollegen gleichgestellt sind.

Weitere Informationen

https://www.uniklinikum-dresden.de/de/jobs-und-karriere/nachwuchsprogramme

Kontakt für Medienschaffende

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden Holger Ostermeyer, Pressesprecher Tel. 0351/ 458 4162

E-Mail: pressestelle@uniklinikum-dresden.de.

Die Deutschen Universitätsklinika



sind führend in der Therapie komplexer, besonders schwerer oder UNIVERSITÄTSKLINIKA® seltener Erkrankungen. Die 34 Einrichtungen spielen jedoch als Krankenhäuser der Supra-Maximalversorgung nicht nur in diesen Berei-

chen eine bundesweit tragende Rolle. Die Hochschulmedizin ist gerade dort besonders stark, wo andere Krankenhäuser nicht mehr handeln können: Sie verbindet auf einzigartige Weise Forschung, Lehre und Krankenversorgung. Die Uniklinika setzen federführend die neuesten medizinischen Innovationen um und bilden die Ärzte von morgen aus. Damit sind "Die Deutschen Universitätsklinika" ein unersetzbarer Impulsgeber im deutschen Gesundheitswesen. Der Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD) macht diese besondere Rolle der Hochschulmedizin sichtbar. Mehr Informationen unter: www.uniklinika.de